



Sammlung Theaterzettel

Mysterium von der Geburt des Herrn

Knör, Walter

1962-12-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

MITTWOCH, 5. DEZEMBER 1962

MYSTERIUM VON DER GEBURT DES HERRN

(LE MYSTERE DE LA NATIVITE)

NACH DEM „MYSTERE DE LA PASSION“ VON ARNOUL GREBAN

DEUTSCHE NACHDICHTUNG VON ALBIN KAYSER

TEXTLICHE NEUFASSUNG

MUSIK VON FRANK MARTIN

MUSIKALISCHE LEITUNG

INSZENIERUNG

BOHNENBILD

KOSTUME

CHORE

WALTHER KNOR

GEORG REINHARDT a. G.

HEINRICH WENDEL a. G.

XENIA CHRIS a. G.

JOACHIM POPELKA

Regie-Assistent: Günther Klötz

Inspizienten: Ernst Maschek und Walter Kolb / Souffleuse: Ellen Utpott

Technische Gesamtleitung: Gerhart Kekok / Beleuchtung: Alfred Pape / Ton: Fred Hildebrandt

Aufführungsrechte: B. Schott's Söhne, Mainz

ANFANG 20.00 UHR

ENDE ETWA 21.45 UHR

GOTT VATER

ERZENGEL GABRIEL

ADAM

EVA

PROLOGUS

UNSERE FRAU

JOSEPH

ELISABETH

PROPHET SIMEON

PROPHETIN ANNA

CASPAR

MELCHIOR

BALTHASAR

YSAMBERT

RIFFLARD

PELLION

ALORIS

LUZIFER

SATAN

BEELEZEBUB

ASTAROTH

Könige

Hirten

Teufel

FRED DALBERG

JEAN COX

ROBERT BRUCE ANDERSON

EVA-MARIA MOLNAR

PETER-CHRISTOPH RUNGE a. G.

(Wuppertaler Bühnen)

KATHE MAAS a. G.

(Wuppertaler Bühnen)

ROBERT BRUCE ANDERSON

ERIKA AHSBAHS

FRED DALBERG

GERTRUDE SCHRETTNER-PETERSIK

FRANZ GLAWATSCH

WILLIAM BLANKENSHIP

PETER-CHRISTOPH RUNGE a. G.

(Wuppertaler Bühnen)

KURT ALBRICHT

JAKOB REES

WALTER MARTIN

HANS ROSSLING

FRANZ GLAWATSCH

GÜNTHER BECK

JAKOB REES

KURT SCHNEIDER

Chor der Heiligen und der Propheten – Seraphen, Hirten, Musikanten, Teufel

Der verstärkte Opernchor des Nationaltheaters

KEINE PAUSE

Krank: Petrino Kruse und Georg Völker